



Synode vom 9. Juni 2010

Vorlage zu Traktandum 10

## **Mitgliedschaft der Reformierten Landeskirche im Verein palliative.aargau.**

**Der Kirchenrat an die Synode**

**Antrag:**

**Die Reformierte Landeskirche Aargau wird Mitglied im Verein palliative.aargau und leistet den jährlichen Kollektiv-Mitgliedsbeitrag von gegenwärtig Fr. 600.00**

Sehr geehrte Synodale,

**Sachlage:**

Palliative Care verbessert die Lebensqualität von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und chronisch fortschreitenden Krankheiten. Sie umfasst medizinische Behandlungen, pflegerische Interventionen sowie psychische, soziale und spirituelle Unterstützung in der letzten Lebensphase. Palliative Care ist insbesondere durch die Nationale Strategie „Palliative Care 2010-2012“ im Auf- und Ausbau begriffen. Es werden Leitbilder, Qualitätsstandards und Palliative Care Teams gebildet. Von einer überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung wird erwartet, dass die Kirchen am Lebensende den Menschen seelsorglichen Beistand leisten. Es ist deshalb sehr wichtig, dass die Kirchen mit ihrem seelsorgerlichen Angebot in die interdisziplinären Palliative Care Teams eingebunden werden.

Am 14. Dezember 2009 wurde der Verein palliative aargau gegründet. Dieser Verein setzt sich für die Vernetzung von Fachleuten in der palliativen Betreuung ein, strebt die qualitative Verbesserung des Betreuungsangebotes im Kanton Aargau an und fördert die Umsetzung der vom Bund lancierten „Nationalen Strategie Palliative Care 2010-2012“.

Die Reformierte Landeskirche Aargau will eine starke Partnerin in der Umsetzung dieser Nationalen Strategie wie auch in der Erarbeitung und Umsetzung von hohen Qualitätsstandards in der Palliative Care sein und will deshalb im Verein palliative.aargau Mitglied werden und im Vorstand Einsitz nehmen.

**Schlussbemerkungen:**

Die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden gehört seit je her zu den Aufgaben der Kirchen. Die Reformierte Landeskirche Aargau setzt sich daher dafür ein, in Spitälern, Kliniken, Heimen, aber auch bei Betroffenen zu Hause ihre seelsorglichen Dienste anzubieten und ihren Beitrag im Gebiet der palliativen Pflege durch aktive Mitarbeit zu leisten.

Die Mitgliedschaft der Landeskirche im Verein palliative.aargau sichert der Reformierten Landeskirche Aargau in diesem kantonalem Gremium ein Mitspracherecht. So kann die Präsenz der Seelsorger und Seelsorgerinnen in den Palliative Care Teams gesichert werden.

Der Kirchenrat bittet die Synode, den Anträgen zugunsten der Mitgliedschaft im Verein palliative.aargau, zuzustimmen.

Reformierter Kirchenrat  
Präsidentin

Kirchenschreiber

Claudia Bandixen

Rudolf Wernli